

## **Gelungener Auftritt in Oberbüren**

*Die Turnerinnen und Turner des STV Oberhelfenschwil holen sich an der Kreisgeräte-meisterschaft SG in Oberbüren 8 Podestplätze! 9 Auszeichnungen gingen zudem an die jungen Sportlerinnen und Sportler aus dem TVO.*

Bei den Knaben K1 zeigte Manuel Anderegg erneut Fortschritte, einzig der Barren machte Mühe. Dank dem Spruch der Trainerin mit dem gewaschenen Hals, erkämpfte er eine 9.20 am Sprung. Er schloss den Wettkampf mit dem 7. Rang. In der Gruppe K2 Knaben, neben einer sehr starken Konkurrenz, behauptete sich Marco Landolt. Er turnte stark an Boden und Reck (jeweils 9.40). Während Marco eifrig sein Notentotal ausrechnet, lieferte Sandro Böni eine ausgeglichene Leistung, die für einen 7. Platz langte. Bei der Rangverkündung bewahrheitete sich Marcos Rechnung, mit 5 Hundertstel Vorsprung siegte er und gewann Gold.

## **Ramona Carigiet und Kathrin Jud gewinnen Silber**

Das K2 Teilnehmerinnenfeld war stark und gross. 81 Mädchen waren gemeldet. Die Oberhelfenschwilerinnen konnten sich aber gut behaupten. Sina Steiger turnte jedes Gerät mit über 9.00. Vanessa Wittenwiler tat es ihr bis auf den Sprung gleich. Beide Mädchen fanden sich auf dem 6. Rang mit Auszeichnung. Ebenfalls durften Fabienne Bossi (24.) und Sarina Raschle (27.) eine Auszeichnung Heim bringen. Leider vergaben Aline Looser (33.) und Sinia Böni (39.) ihre Medaille am Sprung, der ihnen missglückte. Auch reichte es für Elena Raschle, Salome Bollhalder und Vera Moser nicht für einen Auszeichnungsrang. In der höheren Kategorie 3 vermochte Ramona Carigiet an allen Geräten zu überzeugen. Sie gewann dank ihren guten Leistungen die Silbermedaille im starken Teilnehmerinnenfeld. Selina Carigiet (12.) und Sereina Anderegg (17.) wurden ebenfalls ausgezeichnet. Beide bekundeten mehr Mühe mit den Schaukelringen, da diese kürzer waren als in der eigenen Halle und auch an den übrigen Geräten schlichen sich kleinere Fehler ein. Im K4 erturnten sich Jasmin Anderegg (8.) und Michelle Brunner (11.) eine Auszeichnung. Nicole Bleiker's Bodenübung und ihr Salto am Sprung wurden vom Wertungsgericht mit Noten über 9.00 taxiert. Leider verpasste sie als 16. eine Auszeichnung. Anja Rimensberger erzielte ebenfalls Fortschritte. Der Spagat in der Bodenübung entlockte den Wertungsrichtern eine bessere Bewertung, auch ihr Saltoabgang an den Ringen hat sich bereits weiter verbessert. Im K5 reichte es Kathrin Jud seit 3 Jahren das erste Mal wieder für den Schritt aufs Podest. Die Silbermedaille war die Belohnung für intensives und hartes Training. Immer wieder rappelte sich Kathrin auf und eisern verfolgte sie ihr Ziel. Der Wettkampf gelang super und die Noten (Reck 9.15, Boden 9.30, Ring 9.05 und Sprung 9.10) der Kampfrichter liessen sie auf eine gute Klassierung hoffen. Über den 2. Rang ist sie zu Recht stolz und wird darauf ihr weiteres Training aufbauen.

## **5 Podestplätze für die Knaben**

Pascal Landolt vertrat den TVO im K3. Er war bester der Kategorie am Boden (9.35) und am Barren (8.75) und zeigte eine gute Leistung an den Ringen (9.00).

Leider hatte er noch kleinere Mankos am Reck und Sprung. Trotzdem reichte es ihm für die Bronzemedaille. Die Ränge 1-5 gehörten den K4 Turnern aus Oberhelfenschwil. Dario Schönenberger hiess der Sieger. Er gewann Gold, hinter ihm Thomas Roth Silber und endlich ein Podestplatz für Ramon Looser, Bronze. Silvan Schönenberger als Vierter gewinnt eine Auszeichnung und Silvan Rüegg 5. verpasst diese um winzige 5 Hundertstel. Dagegen war Stefan Brändle nicht zufrieden mit seinem Wettkampf. Seine Vorbereitung war nicht optimal. Unaufgewärmt absolvierte er das Einturnen an den Geräten. Den Wettkampf bewältigte er ausgeglichen mit Noten zwischen 8.80 und 9.10. Eine Verbesserung am Sprung war zu sehen. Trotzdem muss Stefan, um mit dem K5 - Sieger Mario Baumann mithalten zu können, sein Training nochmals optimieren und steigern. Über die Silbermedaille freute er sich, ist sich jedoch bewusst, dass er mit einer besseren Wettkampfvorbereitung zu noch besseren Leistungen fähig ist.  
(Silke Steiger)